

Die VU will ein viertes Sparpaket

VU wird nervös Rundumschläge, so wie jener, den VU-Präsident Jakob Büchel in der gestrigen Ausgabe des VU-Parteiorgans publiziert hat, werden in der Regel dann gemacht, wenn sich jemand in die Ecke gedrängt fühlt.

Offenbar hat der Standpunkt von FBP-Vizepräsident Elmar Kindle ins Schwarze, bzw. ins Tiefrote, getroffen. Wie sonst lässt sich erklären, dass zu solch einem verbalen Rundumschlag ausgeholt wird?! Wahr werden viele Punkte allein durch ständige Wiederholung dennoch nicht. Was aber deutlich wird, ist, dass die VU nervös wird.

Ich erwarte fundierte Vorschläge

Im Standpunkt von Jakob Büchel liess mich vor allem eine Passage aufhorchen. Er schreibt sinngemäss, dass die FBP für die Abschaffung der 13. AHV ist (was erstens nicht wahr ist und zweitens eben auch nicht wahr wird, wenn man es nur oft genug wiederholt), um ein viertes Massnahmenpaket zu verhindern. Daraus leite ich im Umkehrschluss ab, dass die VU ein solches viertes Massnahmenpaket haben will. Für mich sehr erstaunlich! Da der VU-Präsident also ein weiteres Massnahmen- bzw. Sparpaket so vehement in seinem Standpunkt fordert, fordere ich ihn im Gegenzug

auf, der Öffentlichkeit zu erklären, wo nochmal über 30 Millionen Franken pro Jahr (!) hergeholt oder eingespart werden können. Denn genau das wäre nötig, um die Ideen des abtretenden Präsidenten zu finanzieren. Und ich möchte nicht bloss leere Worthülsen oder aufgewärmte Vorschläge, welche schon mehrfach verworfen wurden - also nicht mehrheitsfähig sind - hören. Ich erwarte fundierte Vorschläge!

Woher sollen wir das Geld holen?

Ein kleines Rechenbeispiel zum Schluss: Wenn man diesen Betrag, also 30 Millionen Franken, gleichmässig auf die Einwohnerzahl verteilt, gäbe das dann über 800 Franken pro Person und Jahr an Mehrbelastung und/oder wegfallenden Unterstützungen. Für eine vierköpfige Familie wären das somit also weit über 3000 Franken weniger im Portemonnaie pro Jahr. Und zumindest in dieser Hinsicht hat Jakob Büchel recht. Die FBP möchte genau das verhindern!

Darum einmal mehr die Frage: Woher, liebe VU, sollen wir das Geld also holen?

Thomas Banzer,
FBP-Präsident

«Wahr werden viele Punkte allein durch ständige Wiederholung nicht.

Was aber deutlich wird, ist, dass die VU nervös wird»:

FBP-Präsident
Thomas Banzer. (Foto: ZVG)

